

Umfang
240 Seiten

VGB
[VERLAGSGRUPPE BAHN]

KLARTEXT

MIBA kompakt

BASISWISSEN UND PRAXISTIPPS FÜR MODELLBAHNER

GARTENBAHNEN



GARTENBAHNEN BAUEN

Wie eine Freiluft-Anlage entsteht und der Witterung trotzt



FAHRZEUGE VERBESSERN

Loks und Waggons bauen und gartenbahntauglich machen



SPIELSPASS IM FREIEN

Gartenbahner und ihre Anlagen – Treffpunkte für jung und alt

MIBA kompakt

BASISWISSEN UND PRAXISTIPPS FÜR MODELLBAHNER

GARTENBAHNEN

Bibliografische Information der Deutschen Bibliothek:

Die Deutsche Bibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie;
detaillierte bibliografische Angaben sind unter <http://dnb.ddb.de> abrufbar.

ISBN 978-3-8375-1849-8

© 2017 by VGB Verlagsgruppe Bahn GmbH, Fürstenfeldbruck, und Klartext Verlag, Essen

Alle Rechte vorbehalten

Nachdruck, Reproduktion und Vervielfältigung – auch auszugsweise und mithilfe digitaler Systeme
und Datenträger – nur mit vorheriger schriftlicher Genehmigung des Verlages.

Einbandabbildungen: Martin Graf (großes Bild), Andreas Stirl, Sebastian Koch, Wolfgang Paul
hinten: Ulrich Rockelmann

Redaktion: Thomas Hilge

Koordination: Karlheinz Werner

Schlusskorrektur: Manfred Grauer

Satz und Preprint: Snezana Dejanovic

Einbandgestaltung: Snezana Dejanovic

Gesamtherstellung: hofmann infocom GmbH, Nürnberg



Spielspaß unter freiem Himmel

So ein Garten ist eine feine Sache. Eine schöne Blumenwiese, ein dekorativ gealterter Apfelbaum am Rand, umrahmt von Rosenrabatten und bunt blühenden Stauden – und mittendrin mein Liegestuhl im Halbschatten. Herrlich. Dumm nur, dass ich in puncto Gartenarbeit weitgehend talentfrei bin. Blumen verdorren, weil ich vergesse, sie zu gießen, Rasenmähen ist mir ein Gräuel, der Obstbaumschnitt wird zum Massaker, und meine besten Freunde sind die Wühlmäuse. Einen „grünen

Daumen“ habe ich wirklich nicht.

Wenn es Ihnen auch so geht, sollten Sie Bahnspaß unter freiem Himmel mal ganz oben auf die Aktivitätenliste setzen – vor allem natürlich, wenn die Temperaturen steigen und die Tage länger werden. Als fliegender Aufbau sind einige Gleise auf der Terrasse, entlang des Plattenweges oder auf Ihrem englischen Rasen schnell zusammengesteckt und ein paar Runden gedreht. Wenn dann, um beim Bild zu bleiben, der Keim gesetzt und später in Form von allerlei Gartenbahn-Plänen immer neue Blüten treibt, ist Diplomatie und Verhandlungsgeschick mit der Inhaberin des „grünen Daumens“ gefragt. Es geht schließlich um eine unbedeutende Umstrukturierung des Gartens, vielleicht auch um kaum sichtbare bauliche Maßnahmen ...

In den folgenden Kapiteln finden Sie eine Fülle von Anregungen und Bautipps für den Gartenbahn-Alltag. Ob Planung oder Betrieb, Bau oder Gestaltung, ob Fahrzeugoptimierung oder Selbstbau von Gebäuden und Brücken – wir haben in diesem Sammelband die schönsten MIBA-Artikel zum Thema „Gartenbahnen“ aus den vergangenen 15 Jahren für Sie zusammengefasst. Und wir zeigen Ihnen außerdem einige wirklich großartige Anlagen im Gartenbahnmaßstab 1:22,5 – für draußen und für drinnen. Ich bin mir sicher: Diese Gartenbahn-Anlagen, die Bauanleitungen und instruktiven Praxistipps, die wir Ihnen auf den folgenden Seiten präsentieren, werden Sie animieren und inspirieren. Wenn das „Freiluft-Hobby Modellbahn“ erst mal läuft, werden Sie einen weiteren Effekt bemerken: Gartenbahner bleiben selten alleine, Gartenbahn-Anlagen und der Betrieb darauf sind Anziehungspunkte für Jung und Alt und geben sogar Grill-Events, wie sie momentan sehr angesagt sind, eine zusätzliche Würze.

Und als Gartenbahner werden Sie automatisch multitaskingfähig. Neben modellbauerischen Fähigkeiten sind Sie vor allem als Landschaftsgärtner gefordert – über kurz oder lang klappt's dann vielleicht auch mit dem „grünen Daumen“.

Thomas Hilge
MIBA-Verlagsleiter

□ INHALT

Kapitel 1: Die Große unter den Kleinen	7
Die IVK in Nachbars Garten	8
Kapitel 2: Planung und Betrieb	13
Kein Spiel ohne Regeln	14
Einheitsloks auf Meterspur	30
Container auf schmaler Spur	37
Zahn um Zahn	42
Auf und ab in Altensteig	46
Wintertraum in 1:22,5	52
Kapitel 3: Bauen und gestalten	57
Ze-Gleis in 2m	58
Bausteine aus Beton	60
Wasser-Fest	66
Es grünt so grün	68
Weiche auf Eiche	72
Weichenantrieb mit Druckluft	76
Flache Scheibe	78
Signale im Selbstbau	86
Die richtigen Leute für die richtige Arbeit	90
Spaß-Bahn mit Maulwürfen	94
Kapitel 4: Bauten und Brücken	99
Gebäude für die Gartenbahn	100
Café Traudl am Sonnenhang	104
Ein Bahnhof für den Enkel	108
Das Aufnahmegebäude von Limbach/Baden	112
Kleinbahn-Lokschuppen in 1:22,5	118
Auf der Mauer, auf der Lauer ...	126
Vom Steinbruch auf die Bahn	130
Mit Flusseisen über den Bach	134
Dreischienen-Drehbrücke	137

Kapitel 5: Fahrzeuge bauen und verbessern	141
Bauen wie die Profis	142
Ein PwPost in 2m	150
Jause im Jumbo	156
Es werde Licht ...	160
Kadee unter Kontrolle	162
Weniger ist mehr	165
Schmalspur-Köf für die Gartenbahn	166
Kleiner roter Brummer	170
„Himbeerschnauze“ für den Garten	174
Heidi mit den schönen Augen	180
Perfekte Patina für den Garten	182
Im Schleudergang	190
Kapitel 6: Gartenbahnen – mit und ohne Garten	193
LGB nach Schmalspur-Vorbild	194
Die Selketalbahn fährt im Erzgebirge	202
Radebeuler Gartenbahn-Idylle	207
Rhätisch durch die Brandenburger Mark	212
Muße auf der Museumsbahn	218
Die Clear-Creek-Line	226
Waldbahn mit Schieferbruch	232
Artikelregister	239

KAPITEL I

Die Große unter den Kleinen





So etwa muss es ausgesehen haben, wenn sich der morgendliche Personenzug auf die Strecke begab. Der auf dem Bahnsteig stehende Trabbi gehört sicherlich dem Aufsichtser, der damals noch überall seinen Dienst versah.

EINE AUSSERGEWÖHNLICHE GARTENBAHN IM MASSSTAB 1:20

DIE IVK IN NACHBARS GARTEN

Sommerzeit ist nicht nur Gartenzeit, sondern auch Gartenbahnzeit. Da tief in seinem Modellbahnerherzen noch immer die Liebe zur Gartenbahn glimmt, konnte MIBA-Autor Michael Kirsch partout nicht widerstehen, spürte einer flüchtigen Wahrnehmung am Rande einer Autofahrt nach und entdeckte eine außergewöhnliche Gartenbahn nach dem Vorbild sächsischer Schmalspurromantik.

Als ich vor einigen Jahren zum Thema Bahnhof Porstendorf in N (siehe MIBA-Spezial 77) recherchierte, entdeckte ich in einer neuerbauten Eigenheim-siedlung am Stadtrand ein paar äußerst realistische Dächer, die aus dem Grün eines Vorgartens herauschauten. Eine Gartenbahn? Da ich im Pkw saß, konnte ich zunächst nicht mehr erkennen. Ich beschloss, der Sache auf den Grund zu gehen – es hätten ja auch die Behausungen von Hunden oder Kaninchen sein können! Mein Gefühl hatte jedoch nicht getrogen: Es war eine Garten-

bahn! Auf einer Bank am Rande der Gleisanlagen saßen Frau und Tochter, während zu ihren Füßen eine IV K im Bf Mutzschen en miniature rangierte. Höflich fragte ich mich in das Anwesen hinein und erfuhr, in das Privatbahn-Reich von Manfred Böder eingedrungen zu sein. Kein Zweifel – der Mann hatte sich hier, auf einem vergleichsweise kleinen Grundstück, einen Traum erfüllt. Anders als bei vielen Gartenbahnen stolpert man jedoch nicht bei jedem Schritt über Gleise und Weichen. Nein, das Ganze ist so geschickt in die selbsterschaffte Umgebung

eingebettet, dass man die Schmalspurbahn eher als willkommenes Beiwerk empfindet. An manchen Stellen tritt sie dezent zurück und gibt den Blick auf die Vielfalt jener Gewächse frei, die einem Kleingarten alle Ehre machen.

SÄCHSISCH: LAND UND BAHN

Die Eisenbahn in der Landschaft – das ist es, was hier gezeigt und gelebt wird. Als Lokführer bei DB Regio hat der Erbauer diese Symbiose gewissermaßen verinnerlicht, schließlich „erfährt“ er sie beinahe täglich.